

Dienstag, 14.10.2025, 10:16 Uhr • Video

«Frieden in Nahost»? Gaza-Erklärung enthält wenig Konkretes

Die Staatschefs der Vermittlerstaaten haben ein Dokument unterzeichnet, das die Waffenruhe zwischen Israel und der Hamas festigen soll. Wie bedeutsam und belastbar es wirklich ist, bleibt fraglich.

=====

Copyright
(Unbedingt immer mit angeben)
dpa

=====

[5d48a3ee-9746-42f3-92d2-bce3c215e592-HD.mp4]

=====

Freigabedatum: 14.10.2025
Dauer: 00:36
Credit: dpa
Sprache: de
Rechtliche Hinweise: Globale Verwendung
Formattyp: Cleanfeed-Vertikal
Ort: Tel Aviv - Israel

=====

Transkript:

Washington, 14.10.25: Kommt Frieden für Nahost? Die Vermittlerstaaten der Waffenruhe zwischen Israel und der islamistischen Hamas unterzeichnen ein Dokument, dass die Schritte dorthin festlegen soll.

US-Präsident Donald Trump ist zuversichtlich - sein 20-Punkte-Friedensplan bildet das Fundament der Erklärung.

Allerdings enthält sie vor allem unverbindliche Absichtserklärungen, aber keine konkreten Schritte oder gar direkten Konsequenzen bei Verstößen gegen den Geist des Abkommens.

Hinzu kommt: Die eigentlichen Konfliktparteien - Israel und die Hamas - haben weder die Erklärung unterschrieben noch an der feierlichen Unterzeichnungs-Zeremonie teilgenommen.

=====

Stichwörter

Politik
dpa video - aktuelles
Tel Aviv
Gaza
Konflikte
Nahost